

<b>Signalordnung, Bahnbetrieb international</b>	<b>Grenzüberschreitende Bahnstrecken</b>
<b>Gemeinsame Regelung über die Besonderheiten auf der Grenzstrecke Wörth(Rhein) - Lauterbourg, Auszug für EVU</b>	<b>302.6203Z01 Seite 1</b>

## 1 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung für die gemeinsame Regelung haben:

DB Netz AG  
Region Südwest  
Netz Karlsruhe  
Mittelbruchstraße 4  
D-76137 Karlsruhe

und

Société Nationale des Chemins de Fer Français  
Etablissement Infrastructure Circulation Alsace  
22, place de la gare  
F - 67000 Strasbourg

## 2 Gemeinsame Regelung über die Besonderheiten auf der Grenzstrecke

*siehe folgende Seiten*



SNCF Réseau  
Etablissement Infrastructure Alsace (EIC AL)  
22, place de la gare  
F-67000 Strasbourg

DB Netz AG  
Region Südwest  
Netz Karlsruhe  
Mittelbruchstr. 4  
D-76137 Karlsruhe

---

**GEMEINSAME VEREINBARUNG ÜBER DIE BESONDERHEITEN  
AUF DER GRENZSTRECKE**

**Lauterbourg - Wörth (Rhein)**

**ZWISCHEN SNCF UND DB NETZ AG**

**Auszug für EVU, Ril 302.6203Z01**

Für EVU nicht relevante Passagen sind gestrichen und mit (...) gekennzeichnet

---

**CONSIGNE COMMUNE TRAITANT DES PARTICULARITES  
D'EXPLOITATION DE LA SECTION FRONTIERE**

**Lauterbourg - Wörth (Rhein)**

**ENTRE SNCF ET DB NETZ AG**

**Version 6 vom / du : 05.12.2022  
Gültig ab / Applicable à partir du : 05.12.2022**

## Geschäftsführende Stellen Services dirigeants responsables

DB Netz AG Region Südwest Netz Karlsruhe Mittelbruchstr. 4 D-76137 Karlsruhe	(abgekürzt DB Netz) (abréviation DB Netz)
------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------

SNCF Etablissement Infrastructure Circulation Alsace 22, place de la gare F-67000 Strasbourg	(abgekürzt SNCF) (abréviation EIC AL)
-------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------

<b>Verteiler Deutschland: Distribution allemande</b>	<b>Verteiler Frankreich: Distribution française</b>
<p><b>DB Netz Zentrale</b>      Betriebsverfahren</p> <p><b>DB Netz Region Südwest</b>      ständiger stellv. Eisenbahnbetriebsleiter Regionale Außenbeziehungen BZ Karlsruhe Instandhaltung Betrieb</p> <p>Beteiligte Personen mit Planungs-, Leitungs- oder bewachungsaufgaben im grenzüberschreitenden Verkehr mit der SNCF</p> <p><b>Eisenbahn-Bundesamt (EBA)</b></p>	<p><b>SNCF Réseau :</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direction Sécurité - Sûreté - Risques. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Département Documentation de sécurité,</li> <li>• Département politiques transverses de sécurité.</li> </ul> </li> <li>• Métier Accès au Réseau. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Service support et sécurité</li> </ul> </li> <li>• Métier Circulation <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direction de l'exploitation et sécurité</li> </ul> </li> <li>• Métier Maintenance et Travaux <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direction de la production</li> <li>• Direction de la Maintenance</li> <li>• Service Sécurité - Qualité - Sûreté</li> </ul> </li> <li>• Métier Ingénierie &amp; Projets <ul style="list-style-type: none"> <li>• Service Autorisations de Sécurité</li> </ul> </li> <li>• Secrétariat Général <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direction juridique</li> </ul> </li> <li>• Direction Territoriale ALCA <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pôle Clients et Services</li> </ul> </li> <li>• Prestataires de gestion d'infrastructure.</li> </ul> <p><b>SNCF Réseau – EIC Alsace :</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• COGC AL (2ex)</li> <li>• Pôle Sécurité AL (2ex)</li> <li>• BHR (1ex)</li> <li>• UOC Saverne (2ex)</li> <li>• Dirigeant locaux (1ex)</li> <li>• AC Gare de Lauterbourg (1ex)</li> </ul> <p><b>SNCF Réseau - Infrapôle Rhéna :</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pôle Sécurité (1ex)</li> <li>• Pôle Technique SES (1ex)</li> <li>• Pôle Technique Voie (1ex)</li> </ul>

## Bekanntgaben

Lfd. Nr.	Kurzer Inhalt	Gültig ab	Eingearbeitet (Nz.)
02	Anpassung Organisations-änderung SNCF Anpassung Regelwerksänderungen DB Netz	01.12.2013	Schneider-Bellenger
03	Anlage 3a, 3b und 6 ; Organisationsänderung SNCF, Befehl S entfernt	13.12.2015	Schneider-Bellenger
04	Harmonisierung der Abläufe bei Störungen und Neuregelungen zur Entstörung der Technik. Muster für Gleissperrungen und Muster für Dokumentation Störungen für den französischen Fdl. Änderung Beginn der Grenzstrecke Lauterbourg	11.06.2017	Schneider-Bellenger
05	Befehlsvordruck Seite 2	13.12.2020	Wittmann
06	Neuherausgabe IBN ESTW Wörth	05.12.2022	Geggus

## Rectificatifs

N°		Date
02	Organisation SNCF modifiée ; prrcédure DB modifiée	01.12.13
03	Annexes 3a et 3b ; Annexe 6 ; organisation SNCF modifiée, Bulletin S supprimé	13.12.2015
04	Révision des procédures entre les deux GI Intégration du traitement de certaines situations de dérangements Redéfinition des rôles des services de maintenance de chaque Réseau Intégration des annexes 2, 4a et 4b Modification des limites de la section frontière côté Lauterbourg	11.06.2017
05	Modification de la page 2 de l'ordre "Befehl"	13.12.2020
06		05.12.2022

### DB Netz AG

Betrieb Netz Karlsruhe  
Mittelbruchstr. 4  
D-76137 Karlsruhe

### Karlsruhe, den:

gez. i. A. Tobias Geggus

.....

gez. i. A. Andreas Hörauf

.....

gez. i. V. Konrad Vogt

.....

### SNCF Réseau

EIC Alsace  
22, place de la gare  
F-67000 Strasbourg

### Strasbourg, le :

Stéphane HOUVER, rédacteur

.....

Maxime KURTZ, vérificateur

.....

Reynal PISIAS, approbateur

.....

### SNCF Réseau

#### Infrapôle Rhénan

48, chemin haut  
F-67200 STRASBOURG

Pierre MERTEN

.....

Edourd Nicolas KNAUB

.....

# 1 Allgemeines

## 1.1 Außer Kraft tretende Vereinbarungen, Gültigkeit der gemeinsamen Regelung

Diese gemeinsame Regelung der örtlichen Besonderheiten ersetzt die deutsche Ausgabe vom 13.12.2020.

Sie tritt am 05.12.2022 in Kraft.

## 1.2 Inhalt

Die gemeinsame Regelung bestimmt die örtlichen Besonderheiten auf der Strecke zwischen den Bahnhöfen Lauterbourg und Wörth (Rhein);

Die grundsätzlichen Angaben zur Strecke finden sich:

- für die DB: VzG-Streckennummer 3400, La-Strecke 213 a/b La-Bereich Mitte.
- für die SNCF: RT 1025, Ligne 145000

Die gemeinsame Regelung ergänzt alle Bestimmungen für den Betrieb der Infrastruktur, die auf dem deutschen und französischen Teil der Grenzstrecke Lauterbourg – Wörth (Rhein) gültig sind.

Soweit in dieser gemeinsamen Regelung keine besonderen Regelungen getroffen sind, sind durch die Eisenbahnverkehrsunternehmen die Zugangsbedingungen der DB Netz und für das französische Eisenbahnnetz zu beachten. Die Triebfahrzeuge müssen über die Ausrüstungen verfügen, die den technischen Einrichtungen auf der Grenzstrecke entsprechen.

Es gelten die Richtlinien des jeweiligen Eisenbahninfrastrukturunternehmens.

(...)

## 1.3 Sprachregelung

Alle den Zugverkehr betreffenden Meldungen und Gespräche zwischen den Fahrdienstleitern (Fdl) Lauterbourg Poste 1 und Wörth (Rhein) werden in deutscher Sprache geführt.

Der Fdl Lauterbourg Poste 1 ist zweisprachig.

Gespräche zwischen dem Centre Opérationnel de Gestion des Circulations (COGC AL) Alsace und der Betriebszentrale (BZ) Karlsruhe werden auf Deutsch oder Französisch abgewickelt. DB Netz und SNCF müssen sicherstellen, dass in ihrer jeweiligen Leitstelle mindestens ein kompetenter Mitarbeiter zweisprachig ist.

(...)

Die sicherheitsrelevanten Meldungen mit festem Wortlaut (französisch *dépêches*) sind in diesem Dokument mit einem grauen Kasten hinterlegt. Diese Meldungen werden wiederholt, Zum Beispiel:

„Zug (Nummer) ... fällt aus“

(« Train n° ... supprimé »)

Die Meldungen mit festem Wortlaut sind in diesem Dokument mit einem weißen Kasten hinterlegt.

Die Meldungen mit festem Wortlaut werden jeweils wiederholt, mit den Worten:

„Ich wiederhole“

und bestätigt mit:

„Richtig“

Der Text der sicherheitsrelevanten Meldungen mit festem Wortlaut (französisch *dépêches*) wird nach korrekter Wiederholung von französischer Seite dokumentiert und mit einer Nummer vergeben; von deutscher Seite wird der Name des Fdl angegeben.

Die Meldungen mit festem Wortlaut sind genau wie beschrieben anzuwenden.

## 1.4 Änderung von Regelungen

Diese gemeinsame Regelung wird von DB Netz und SNCF herausgegeben. Alle Änderungen müssen im Voraus schriftlich abgestimmt und im Nachweis der Bekanntgaben eingetragen werden.

Jede Änderung anderer Bestimmungen, die Auswirkung auf den Betrieb dieser Grenzstrecke hat, sind schriftlich mitzuteilen:

(...)

Jede Änderung, die Einfluss auf den Zugverkehr auf dieser Grenzstrecke hat, ist im Voraus den Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), die die Grenzstrecke befahren, mitzuteilen.

## 1.5 Ansprechpartner und bilaterale Treffen

(...)

# 2 Betriebliche Grundsätze und Einrichtungen auf der Grenzstrecke Lauterbourg – Wörth (Rhein)

## 2.1 Festlegung der Grenzen der Grenzstrecke – Gültigkeit der GBV

- Die Staatsgrenze befindet sich in km 56,840 SNCF (von Lauterbourg her steigend) bzw. km 60,959 DB (von Wörth her steigend).
  - Wichtig: die Fdl müssen sicherstellen, dass eine Kilometerangabe, welche zwischen km 55,680 und 56,840 liegt, durch den Meldenden dahingehend präzisiert wird, als dass dieser noch zusätzlich mitteilt, ob es sich um eine Kilometerangabe für das Netz der DB oder der SNCF handelt. Zu dokumentieren sind Kilometerangaben in diesem Bereich mit dem Zusatz DB bzw. SNCF.
- Die Grenzstrecke erstreckt sich:
  - Richtung SNCF-DB von km 55,493 (SNCF) im Bahnhof Lauterbourg bis Signal 74G in km 50,840 (DB) im Bahnhof Wörth
  - Richtung DB-SNCF von Signal 74N1-8 in km 50,083 (DB) im Bahnhof Wörth bis km 55,493 (SNCF) im Bahnhof Lauterbourg.
- Die Grenzstrecke Lauterbourg – Wörth (Rhein) ist eingleisig.
- Der Bahnhof Lauterbourg ist örtlich mit einem Fdl besetzt. Die Bahnhöfe Wörth und Hagenbach werden vom ESTW-Z in Germersheim ferngesteuert. Für die Betriebsführung auf der Grenzstrecke müssen die beiden Fdl anwesend sein, außer bei besonderen Betriebsbedingungen (z.B. Bedienung der Awanst Hagenbach I, Arbeiten).
- Der Bahnhof Hagenbach bietet keine Überhol- und Kreuzungsmöglichkeit.
- Die Grenzstrecke ist nicht durchgehend besetzt.

Soweit in dieser Unterlage nicht anders geregelt, gelten die Regeln für die Betriebsführung des jeweiligen Landes.

Um Missverständnisse bei der Ausstellung von Befehlen zu vermeiden, geben die Fdl jeweils zu den km-Angaben an, ob es sich um die km der DB oder der SNCF handelt.  
Beispiel: C12 in km 60,041 (SNCF) bzw. C12 in km 44,603 (DB)

## **2.2 Umschaltung der Zugsicherungssysteme**

Zwischen Lauterbourg und Wörth fahren alle Züge mit dem deutschen Zugsicherungssystem PZB.

Die Umschaltung der Zugsicherungssysteme zwischen KVB (SNCF) und PZB (DB), erfolgt beim Halt im Bf Lauterbourg manuell.

## **2.3 Kommunikationseinrichtungen**

Auf der Grenzstrecke bestehen folgende Fernmelde- und Zugfunkeinrichtungen:

- Zugnummernmeldeanlage (ZN)
- Digitaler Zugfunk GSM-R (D) (Zugfunk und Zugmeldeverbindung als Rückfallebene zur ZN):

Fdl Wörth	76621002
Lauterbourg Poste 1	76012602
- Öffentliche Telekommunikationsleitungen

Fdl Wörth	0049 151 274 025 88
Lauterbourg Poste 1	00 33 (0)3 88 15 86 10 oder 00 33 (0)3 88 75 39 22

### **2.3.1 Fernsprechverbindungen betriebsführender Stellen (FbS)**

(...)

### **2.3.2 Strecken-Fernsprechleitung (FS)**

(...)

## 2.4 Sicherung der Fahrten auf der Grenzstrecke

### 1) Die Sicherung des Zugverkehrs auf der Grenzstrecke erfolgt durch:

- (...)
- die Signale H, J, K und L des Bf Lauterbourg sind mit PZB (DB)- bzw. DAAT (SNCF Regeln hierzu in der DV 11493) -Gleismagneten ausgerüstet; alle Vor- und Hauptsignale auf der deutschen Seite sind mit PZB-Gleismagneten ausgerüstet. Störungen der DAAT: siehe Abschnitt 6.2.8.

### 2) Zwischen den Bahnhöfen Wörth und Lauterbourg befinden sich folgende Bahnübergänge (BÜ):

Lage in km	BÜ-Bezeichnung	Art der Straße	Sicherungsart (BÜ-Technik)	DB 21	Automatik HET	Bahn
51,735	1298 Maximiliansau I	Wirtschaftsweg	RBÜT LzH-Fü	X		DB
52,063	1300 Maximiliansau II	L 555	RBÜT LzH-Fü	X		DB
52,491	1301 Maximiliansau III	Wirtschaftsweg	RBÜT LzH-Fü	X		DB
54,182	1305 Hagenbach I	Wirtschaftsweg	EBÜT 80 LzH/F-Hp	X		DB
54,278	1306 Hagenbach II	L 556	EBÜT 80 LzH/F-Hp	X		DB
55,015	1308 Hagenbach III	Wirtschaftsweg	RBÜT LzH-ÜsHp		X	DB
55,948	1310 Hagenbach IV	Wirtschaftsweg	RBÜT Lz-ÜSoE	X		DB
56,708	1311 Neuburg I	Wirtschaftsweg	RBÜT Lz-ÜSoE	X		DB
57,135	1312 Neuburg II	Ortsstraße	RBÜT Lz-ÜSoE	X		DB
57,774	1314 Neuburg III	Wirtschaftsweg	RBÜT Lz-ÜSoE	X		DB
58,377	1316 Neuburg IV	Wirtschaftsweg	RBÜT Lz-ÜSoE	X		DB
59,194	1318 Berg V	Wirtschaftsweg	EBÜT 80 Lz-ÜS	X		DB
59,411	1319 Berg VI	L 545	EBÜT 80 LzH-ÜS	X		DB
60,438	1322 Berg	Wirtschaftsweg	RBÜT LzH-ÜS		X	DB
55,705 SNCF	74	D3, Route du Rhin	Gardé			SNCF

Lz = Lichtzeichen

H = Halbschranken

ÜS = Überwachungssignal; Überwachung durch den Triebfahrzeugführer anhand der Signale BÜ 0 und BÜ 1

ÜSoE = Überwachungssignal ohne Einschaltkontakt

F-Hp = Fernüberwacht / Hauptsignalüberwacht

Fü = Fernüberwacht durch Fahrdienstleiter Wörth.

Die BÜ 1298, 1300, 1301, 1305, 1306, 1308, 1311, 1312, 1314, 1316, 1318, 1319 und 1322 sind mit automatischen Lichtzeichen- oder Blinklichtanlagen,

die BÜ 1298, 1300, 1301, 1305, 1306, 1308, 1319 und 1322 sind zusätzlich mit Halbschranken ausgerüstet.

Vor jedem BÜ liegt ein Einschaltkontakt, der die Bahnübergangsanlage einschaltet.

### 3) Sicherung der Bahnübergänge durch Bahnübergangsposten



(...)

4) **Auf der Grenzbetriebsstrecke liegt auf deutschem Gebiet folgende Ausweichanschlussstelle (Awanst):**

- Km 53,0 Awanst Hagenbach I zwischen Wörth und Hagenbach (Firma Willersinn)

## **2.5 Elektrischer Zugbetrieb**

- bleibt frei -

-

## **2.6 Änderung der ständigen Signalisierung**

(...)

**Änderungen der Signalisierung werden den EVU bekannt gegeben durch:**

- für den französischen Teil der Grenzstrecke durch SNCF réseau mittels ARTIC („Avis de Restriction Temporaire de l'Infrastructure pour les Conducteurs“)
- für den deutschen Teil der Grenzstrecke durch DB Netz mittels La („Zusammenstellung der vorübergehenden Langsamfahrstellen und anderen Besonderheiten“).

## **2.7 Vorübergehend eingerichtete Langsamfahrstellen und andere vorübergehende Besonderheiten**

### **2.7.1 Langsamfahrstellen**

Es wird unterschieden nach Langsamfahrstellen, deren Einrichtung geplant ist und solchen, die unvorhergesehen eingerichtet werden müssen.

(...)

Die EVU werden durch die La (Zusammenstellung der vorübergehenden Langsamfahrstellen und anderen Besonderheiten) über die geplanten Langsamfahrstellen auf der Grenzstrecke Lauterbourg - Wörth sowie den Einfahrgleisen des Bf Wörth auf deutschem Gebiet für beide Fahrtrichtungen unterrichtet.

(...)

(...)

### **2.7.2 Andere vorübergehende Besonderheiten**

Die unter 2.7.1 genannten Maßnahmen sind auch bei anderen vorübergehenden Änderungen anzuwenden (z.B. vorübergehende Signalisierungen, Bahnübergänge).

## **2.8 Änderung von technischen Einrichtungen**

(...)

# Trassenmanagement

## **2.9 Kapazitätseinschränkungen**

(...)

## **2.10 Änderung und Streichung von Trassen**

Grundsätzlich werden die Trassen unter Berücksichtigung der für Bauarbeiten benötigten Kapazitäten geplant, die vor der Herausgabe des Netzfahrplans definiert werden müssen.

(...)

## **2.11 Aktualisierung und Austausch von technischen Dokumenten**

Beide Infrastrukturbetreiber erstellen, jeweils für ihren Bereich, die erforderlichen Unterlagen bis zur in Abschnitt 2.1 bezeichneten Staatsgrenze.  
DB Netz Region Südwest ist für die Erarbeitung der Fahrplanunterlagen für die Grenzstrecke zuständig.

(...)

# 3 Regelungen für die Züge

## 3.1 Anzuwendende Regelungen bezüglich Zuglänge, Bremsen, Traktion

- Die deutschen Regelungen bezüglich der Zuglänge sind auf der Grenzstrecke bis zum Bahnhof Wörth (Rhein) einschließlich anzuwenden.
- Die französischen Regelungen bezüglich Bremsen sind auf der Grenzstrecke bis zum Bahnhof Wörth (Rhein) einschließlich anzuwenden.
- Abweichend davon ist es zugelassen, dass in Richtung Deutschland fahrende und von dort kommenden Reisezügen auf der Grenzstrecke ab/bis Lauterbourg nach den deutschen Regelungen bezüglich der Zugbildung und der Bremsen verkehren.
- Sind bei Reisezügen in Ausnahmefällen nicht alle Achsen gebremst oder bei Güterzügen die erforderlichen Mindestbremsen nicht erreicht, ist die Weisung der BZ Karlsruhe einzuholen.
- Züge in Mehrfachtraktion, Lokzüge und Triebzüge sind zugelassen.
- Nachschieben ist nicht gestattet, ausgenommen im Störfall.

## 3.2 Schlusssignale an Zügen

Zwischen Lauterbourg und Wörth (Rhein) (und Gegenrichtung) gelten als Tag- und Nachtzeichen folgende Zugschluss-signale:

- zwei rote Lichter **oder** zwei Schlusslaternen

In Ausnahmefällen (z. B. beschädigte Halterung für das Zugschluss-signal) können bei Tag an Stelle von zwei roten Lichtern zwei rückstrahlende Tafeln (Signal Zg 2 der DB AG) verwendet werden. Die rückstrahlenden Tafeln dürfen jedoch nur bis Lauterbourg verwendet werden.

Verantwortlich für die Zugschluss-signale ist das jeweilige EVU.

# 4 Fahrdienst auf den Betriebsstellen

## 4.1 Besonderheit nach ruhendem Zugverkehr

(...)

## 4.2 Schriftliche Befehle

Für Züge, welche die Grenzbetriebsstrecke befahren, werden schriftliche Befehle von den Fdl Lauterbourg und Wörth mit zweisprachigen Vordrucken erteilt:

- zweisprachiges Muster Befehl siehe Anlage 3.

### 4.2.1 Übermittlungscode für Befehle nach Anlage 3

(...)

## 4.3 Gefährliche Ereignisse

- 1) Wird eine Gefahr bekannt, müssen Fahrten sofort angehalten werden, sofern nicht dadurch die Gefahr vergrößert wird.

(...)

## 4.4 Hilfeleistung

### 4.4.1 Grundsatz

- Hilfe wird vom Tf über Zugfunk, durch Boten oder andere geeignete Mittel angefordert. Der Tf darf anschließend ohne die Zustimmung des Fdl Wörth (Rhein) oder Lauterbourg nicht mehr weiterfahren oder den Zug schieben lassen.
- Die Fdl vereinbaren nach Eingang der Anforderung einer Hilfeleistung eine Gleissperrung gem. Abschnitt 5.11, die erst nach Beendigung der Hilfeleistung aufgehoben wird.
- Die Fdl und der Tf informieren sich gegenseitig und stimmen die erforderlichen Maßnahmen zur Hilfeleistung mit der BZ Karlsruhe und dem COGC Alsace ab, unabhängig davon, ob die Hilfe in Deutschland oder in Frankreich benötigt wird.
- Die Hilfeleistung wird je nach Erfordernis erbracht von:
  - dem Zug, der die Grenzstrecke in der gleichen Fahrtrichtung als nächstes befährt,
  - einem Hilfs-Tfz oder
  - einem Hilfszug.

Solche Fahrten werden mit dem Begriff „Sperrfahrt“ (circulation à voie fermée) bezeichnet.

### 4.4.2 Verkehren einer Sperrfahrt

(...)

## **4.5 Störung der Sicherheitseinrichtungen oder des Zugfunks auf dem Tfz**

Bei gestörter Sicherheitseinrichtung auf dem Tfz oder gestörter Zugfunk-Fahrzeugeinrichtung verständigt das jeweilige EVU, das die Grenzstrecke befährt, so bald wie möglich die Leitstelle, dessen Netz es befährt (COGC Alsace oder BZ). Wenn die Leitstelle davon Kenntnis erhält, verständigt es die Leitstelle des benachbarten EIU. Jedes EIU trifft die für das jeweilige Netz vorgesehenen Maßnahmen.

## **4.6 Fahrdienstliche Meldungen**

(...)

## **4.7 Durchführung der Zugmeldungen**

(...)

Gleissperrungen auf der Grenzstrecke

(...)

### **4.7.1 Bedienen der Ausweichanschlussstellen (Awanst):**

Auf der freien Strecke zwischen den Bahnhöfen Wörth und Hagenbach zweigt die Awanst

– Hagenbach | in km 53,1 (Fa. Willersinn),

vom Streckengleis ab.

#### **(1) Allgemeines:**

Zur Bedienung der Awanst ist die gesamte Grenzbetriebsstrecke zwischen Wörth und Lauterbourg nach Abschnitt 5.11 zu **sperr**en.

Ohne diese Gleissperrung zwischen den Fahrdienstleitern der Grenzbetriebsstrecke, darf keine Bedienung der Awanst erfolgen.

Die Bedienung dieser Awanst kann ausschließlich von Wörth aus erfolgen.

Die Bedienungen werden ausschließlich durch den Fdl Wörth organisiert, der die hierfür erforderliche Streckensperrung zur Bedienung der Awanst veranlasst.

(...)

### **4.7.2 Gleissperrung bei Hochwasser**

Zur Sicherung der Rheinhauptdeiche ist eine Deichscharte in km 59,170 (BÜ 1318 in Berg) installiert, welche bei Hochwasser des Rheins geschlossen wird.

(...)

# **5 Störungen der technischen Einrichtungen der Grenzstrecke**

(...)

## 6.2.2 Störungen an Bahnübergängen der DB

### 1. Fernüberwachte Bahnübergangsanlagen (Fü):

Das einwandfreie Arbeiten der Anlagen am BÜ 1298, 1300, 1301, 1305, und 1306 durch den Fahrdienstleiter Wörth überwacht.

Bei einer Störung erhält der Zug einen schriftlichen Befehl 8 (Muster siehe Anlage 6.2) oder 14 (Muster siehe Anlage 6.3) und der BÜ ist vor dem Befahren nach den Bestimmungen der DB AG durch das Zugpersonal zu sichern.

(...)

Die Sicherung der BÜ 1298, 1300, 1301, 1305 und 1306 erfolgt dies mittels DB 21 Schlüssel an der Hilfseinschalttaste HET vor dem BÜ.

### 2. Durch den Triebfahrzeugführer überwachte Bahnübergangsanlagen (Lo bzw. ÜS):

Das einwandfreie Arbeiten der Anlagen am BÜ 1308, 1310, 1311, 1312, 1314, 1316, 1318, 1319 und 1322 wird durch ein im Bremswegabstand vor dem BÜ aufgestelltes Überwachungssignal angezeigt.

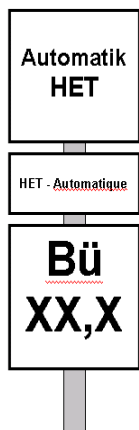
Ist die Anlage gestört (Signal BÜ 0), ist der BÜ vor dem Befahren nach den Bestimmungen der DB AG durch das Zugpersonal zu sichern.

Bei einer Störung erhält der Zug einen schriftlichen Befehl 14 (Muster siehe Anlage 6.3) und der BÜ ist vor dem Befahren nach den Bestimmungen der DB AG durch das Zugpersonal zu sichern.

Sind Befehle erforderlich, so ist dies zwischen den Fahrdienstleitern Wörth und Lauterbourg gemäß Punkt vor (6.2.2 (1)) zu vereinbaren.

Bei den BÜ 1310, 1311, 1312, 1314, 1316, 1318 und 1319 erfolgt dies mittels DB 21 Schlüssel an der Hilfseinschalttaste HET vor dem BÜ.

Bei den BÜ 1308 und 1322 erfolgt die Einschaltung durch langsames Heranfahren auf die Einschalterschleife „Automatik HET / HET Automatique“ vor dem BÜ.



(...)

## 6.2.3 Störungen am Bahnübergang PN 74 der SNCF in Lauterbourg

### 1. Unterscheidung der Störungen.

- a. Schrankenbaum gebrochen, alle Lichtzeichen (Straße) funktionieren
- b. Schrankenbaum gebrochen, ein oder mehrere Lichtzeichen (Straße) funktionieren nicht

**Störungsarten und jeweils zu ergreifenden Maßnahmen, welche nur durch den Fahrdienstleiter Lauterbourg getroffen werden:**

Störungsarten	zu ergreifende Maßnahmen
<b>a. Schrankenbaum gebrochen, alle Lichtzeichen (Straße) funktionieren.</b>	Vor Befahren des BÜ 74 erhalten alle Züge einen Befehl Nr. 12 Grund 10 (20 km/h) in Verbindung mit Befehl Nr. 12.2
<b>b. Schrankenbaum gebrochen, ein oder mehrere Lichtzeichen (Straße) funktionieren nicht.</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>a. Sichern durch Banderole</li><li>b. Anbringen Ersatzlichtzeichen</li><li>c. Vor Befahren des BÜ 74 erhalten alle Züge einen Befehl Nr. 12 Grund 10 (20 km/h) in Verbindung mit Befehl Nr. 12.2</li></ol>

(...)

## 6.2.7 Störungen des Zugfunks „GSM-R (D)“

### Störungen oder Ausfall des GSM-R (D) Zugfunks:

Bei Störungen oder Ausfall des GSM-R (D) Zugfunks sind ersatzweise andere Kommunikationsmittel als Rückfallebene zu nutzen. (vgl. Abschnitt 2.3)

So kann z.B. der Triebfahrzeugführer (Tf) bei Ausfall des Zugfunk-Fahrzeuggerätes ein ihm zur Verfügung gestelltes GSM-R - Mobiltelefon, z.B. GPH, oder ein Mobiltelefon für das öffentliche Netz nutzen, um eine Verbindung zu einem ortsfesten Teilnehmer herzustellen.

Ortsfeste Teilnehmer sind vom Gesprächspartner darauf hinzuweisen, dass zur Kommunikation nicht das GSM-R (D) Netz genutzt werden kann.

Bei der Übermittlung von Aufträgen, z.B. Befehlen und Meldungen, muss jedoch sichergestellt sein, dass die Teilnehmer selektiv sowie störungs- und zweifelsfrei miteinander sprechen können.

Grundsätzlich dienen die ersatzweise verwendeten anderen Kommunikationsmittel nicht als GSM-R - Zugfunk-Ersatz, da sie nicht über alle Zugfunk-Funktionalitäten verfügen, wie z.B. Notruf.

### Störungsmeldung:

(...)

## 6.2.8 Störung der DAAT (französische PZB)

Im Fall einer Störung der DAAT (französische PZB), sind die im Bahnhof Lauterbourg wendende Züge nicht von den Regeln der DC 11493 betroffen. Für alle anderen Verkehre muss Befehl 14 mit nachfolgendem Wortlaut übermittelt werden:

« DAAT ist gestört. Sie müssen vor dem Ausfahrtsignal halten und die DAAT ausschalten und können sich anschliessend aus der Überwachung befreien. »

Bei Zügen von Wörth, die in Lauterbourg enden und nicht weiterfahren auf dem Gebiet der SNCF, bestätigt der Tf die Vollständigkeit des Zuges an den Fahrdienstleiter Lauterbourg (Zugschlussmeldung gemäß DB Netz AG Ril 408.2342 Abschnitt 7 Absatz 1b).

(...)



# 6 Außergewöhnliche Transporte (aT)

## 7.1 Grundsätze

- (1) Die Strecke Wörth - Lauterbourg ist für Züge mit außergewöhnlichen Sendungen grundsätzlich nicht vorgesehen.
- (2) Kann wegen nicht vorhersehbaren betrieblichen Gründen ein anderer Grenzübergang nicht benutzt werden, werden im Ausnahmefall außergewöhnliche Transporte mit allen erforderlichen Maßnahmen zwischen dem COGC Alsace und der Region Südwest vereinbart und eingelegt.
- (3) Folgende Maßnahmen sind für einen außergewöhnlichen Transport notwendig:

Das EVU, benötigt folgende Dokumente:

- ein „Avis de Transport Exceptionnel“ (ATE), herausgegeben vom Bureau des Transports Exceptionnels (BTE) von SNCF, das die Bedingungen für das Verkehren auf dem französischen Teil des Laufwegs bis bzw. ab der Staatsgrenze enthält.
- eine Bza, herausgegeben vom „Team außergewöhnliche Transporte“ (TaT) der DB Netz RB Südwest, die die Bedingungen für das Verkehren auf dem deutschen Teil des Laufwegs bis bzw. ab der Staatsgrenze enthält.

Ein außergewöhnlicher Transport, der auf der Grenzstrecke verkehrt, darf erst mit einem Zug befördert werden, wenn von Seiten der DB Netz eine Beförderungsanordnung (Bef-Ano) für die Züge des Netzfahrplans oder eine Fahrplananordnung (Fplo) für die Züge des Gelegenheitsverkehrs und von Seiten der SNCF eine „Autorisation d'Incorporation d'un Transport Exceptionnel“ (Einstellungsgenehmigung für einen außergewöhnlichen Transport) vorliegt.

Die Bef-Ano/Fplo der DB Netz enthält:

- die Bza-Nr. der DB Netz und die ATE-Nr. der SNCF
- den Verkehrstag
- den zu benutzenden Zug
- die Bedingungen (Einschränkungen) für das Verkehren auf der gesamten Grenzstrecke

Die Einstellungsgenehmigung der SNCF wird gegeben:

- für die Fahrtrichtung Frankreich - Deutschland: durch eine Dépêche an die zuständige Stelle des EVU, ggf. über das vorgelagerte COGC Alsace.
- für die Fahrtrichtung Deutschland - Frankreich: die auf dem an DB Netz (Fpl Karlsruhe) gerichteten speziellen zweisprachigen Vordruck vermerkte Zustimmung des COGC Alsace.

(...)

# 7 Rangieren

## 7.1 Grundsatz

1. In den Bahnhöfen Wörth (Rhein), Hagenbach und Lauterbourg wird nach den jeweiligen nationalen Regeln rangiert.  
Ohne Zustimmung des jeweils benachbarten Fdl darf rangiert werden:
  - a) Im Bahnhof Lauterbourg bis zum Signal GA 112 in km (SNCF) 56,150
  - b) im Bahnhof Wörth (Rhein) bis zum Signal Ra 10 in km (DB) 50,607
2. Die Triebfahrzeuge fahren in beiden Grenzbahnhöfen ohne Lotsen nach den betrieblichen Bestimmungen des jeweiligen Eisenbahninfrastrukturunternehmens.
3. Wenn im Bahnhof Wörth aufgrund sprachlicher Schwierigkeiten keine einwandfreie Verständigung zwischen Triebfahrzeugführer und Stellwerksbedienern möglich ist (französischer Tf mit eingeschränkten Deutschkenntnissen), sind Rangierfahrten, die eine Vorbeifahrt am Signal Hp 0 auf mündlichen Auftrag erfordern, von einem deutschsprachigen Mitarbeiter im Bahnbetrieb zu begleiten.

## 7.2 Rangieren auf der Grenzstrecke zwischen den Signalen Ra 10 (DB) und Ga 112 (SNCF)

- (1) Muss auf das Streckengleis über Ra 10 (Bf Wörth) bzw. Signal GA 112 (Bf Lauterbourg) hinaus rangiert werden, so ist das Streckengleis vorher zu sperren (siehe auch Abschnitt 5.11).
- (2) Rangierfahrten die eine Vorbeifahrt am Signal GA 112 (Guidon d'arrêt) durchführen wollen, müssen zuerst die Unwirksamkeitstaste UT (in km 56,138 SNCF) mit einem Schlüssel DB 24 (hinterlegt im Stellwerk Poste 1 Lauterbourg) für den BÜ 1322 bedienen, bevor die Rangierfahrt in Richtung des Bahnübergangs durchgeführt wird. Der Einschaltkontakt des Bahnübergangs ist nach dieser Bedienung für die Dauer von 120 Sekunden unwirksam. Gegebenenfalls ist die Bedienung der Unwirksamkeitstaste zu wiederholen. Wurde der Bahnübergang dennoch versehentlich durch die Rangierfahrt eingeschaltet, muss die Rangierfahrt den Bahnübergang (km 60,438 DB) befahren und vollständig räumen. Bei der Rückfahrt ist der Bahnübergang vor dem erneuten Befahren über die „Automatik HET / HET Automatique“ einzuschalten (siehe Abschnitt 6.2.2).
- (3) Bei gestörten Sicherungseinrichtungen oder wenn die Verständigung zwischen den Fdl Wörth (Rhein) und Lauterbourg völlig gestört ist, ist das Rangieren zwischen den Signalen Ra 10 (DB) und GA 112 (SNCF) verboten.



Anlage

**Befehl der DB (deutsch/französisch)**

**ORDRE de la DB  
(Allemand/Français)**

**Befehle**  
**Ordres**

**1 - 14** Triebfahrzeugführer Zug – Spenfahrt – Spenfahrt KI –  
Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt  
Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse  
pour train / de la manœuvre.

Standort: ..... in Rgl/Gg/GI ..... (Gf-Gr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)  
(km / Signal / Weiche) (km / signal / aiguille) voie (numéro, poste / entre le poste et le poste)

**1** Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst einfahren - weiterfahren  
Vous pouvez - entrer en gare / dans le secteur circulation - circuler au-delà de la bif / jonction

**1.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

**2** Sie dürfen - vorbeifahren - weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR - am / an / in  
Vous pouvez - franchir le / poursuivre la marche après franchissement du

Signal usw. signal etc.	Bezeichnung / km désignation / km	Bf gare, Bft secteur circulation, Abzw bif, Üst jonction, Bk poste de block, Dkst point de protection

**2.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

**3** Sie dürfen aus dem Bf/Bft ..... ausfahren.  
Vous pouvez quitter la gare / le secteur de circulation

**3.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

**8** Sie müssen - zwischen Zmst ..... und Zmst .....  
Vous devez vous arrêter entre le poste de ..... et le poste de .....

- im Bf/Bft / auf Abzw/Üst ..... halten vor BÜ in km .....  
- en gare / secteur circulation / bif / jonction de ..... avant le PN au km .....

/ km ..... / km ..... / km ..... / km ..... / km .....

Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.  
Vous êtes autorisé à poursuivre votre marche lorsque le PN est protégé.

**10** Fahren Sie signalgeführt weiter / Wählen Sie ETCS-Level / ETCS-Betriebsart .....  
Poursuivez votre marche en respectant la signalisation au sol /  
Choisissez le niveau d'ETCS / le mode d'exploitation ETCS

**10.1** Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler sur 2000 m à la vitesse maximale de 40 km/h.

**11** Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit.  
Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führeranzeigee und Langsamfahrsignale.  
Circulez, jusqu'à la zone de ralentissement, à la vitesse maximale de la marche tracée.  
Respectez les plus basses valeurs de vitesse indiquées en cabine de conduite et les signaux de limitation de vitesse au sol rencontrés.

**12** Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:  
Vous devez respecter les limitations de vitesse suivantes :

km/h	auf Sicht	im / auf / zwischen	und	in / von	bis	Grund
km/h	marche à vue	Bf / Bft / Abzw / Üst	Bf / Bft / Abzw / Üst	km / Sig	km / Sig	Nr.
	auf Sicht	en / entre gare / secteur circulation / bif / jonction	et gare / secteur circulation / bif / jonction	du km / signal	au km / signal	motif n°
	auf Sicht					
	auf Sicht					

**12.1** Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an .....  
Vérifiez que la voie est praticable et rendez compte à .....

**12.2** Geben Sie bei Annäherung an den BÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ schnellstens, wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte erreicht hat.  
Sifflez à l'approche du PN ; dégagez rapidement le PN lorsque le premier véhicule aura atteint le milieu de la chaussée.

**12.3** Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an .....  
Vérifiez l'état des caténaires et rendez compte à .....

**12.4** PZB - am ..... sig ..... - in km ..... - ständig wirksam / unwirksam.  
Balise PZB - du signal ..... - au km ..... - constamment active / inactive.

**12.6** \*) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.  
seulement pour les trains respectant la signalisation au sol.

**12.7** Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.  
Actionner le signal Zp 1 (siffler) à l'approche du quai.

**13** Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen ..... und ..... entbunden.  
Vous êtes dispensé de marcher à vue entre ..... et .....

**14** .....

Übermittlungscode (numéro de transmission): .....

..... (Ort - lieu) , ..... (Datum - date) , ..... (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

..... (Fahrdienstleiter - agent circulation) , ..... erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
bei fmdl. Übermittlung (en cas de transmission téléphonique) :  
 ZF (RST) /  andere (autre) .....

Vordruck ... von ... Imprimé(s) ... / ...

**Befehle** **Triebfahrzeugführer Zug – Sperrfahrt – Sperrfahrt KI – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt**  
*Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse pour train / de la manœuvre.*  
**Ordres**  
**14.1 – 14.35**  
 Standort: ..... in Rg|Gg|GI .....  
 Lieu ..... voie .....

**14.3 Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrtsweg.**  
*Vous circulez vers une voie de longueur réduite.*

**14.4 Halten Sie an vor** - gestörtem .....  
 - auch bei Fahrtstellung - ..... (Signal usw.)  
*Arrêtez-vous avant le signal ... - en dérangement - même si le signal est ouvert -*

**14.6 Bleiben Sie halten** - Restez à l'arrêt.

**Übermittlungscod**e - numéro de transmission: .....

....., .....  
 (Ort - lieu) ..... (Datum - date) ..... (Uhr - heure) (Minuten - minutes)  
 .....  
 (Fahrdienstleiter - agent circulation) ..... erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
 bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF - RST /  andere - autre .....

**14.35 Befehl** ..... **ist zurückgezogen** - *Ordre ... est annulé.*  
 (Übermittlungscode des zurückzuziehenden Befehls -  
 numéro de transmission de l'ordre à annuler)

**Übermittlungscod**e - numéro de transmission: .....

....., .....  
 (Ort - lieu) ..... (Datum - date) ..... (Uhr - heure) (Minuten - minutes)  
 .....  
 (Fahrdienstleiter - agent circulation) ..... erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
 bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF (RST) /  andere (autre) .....

Grund Nr. motif n°	Anlass für Befehl 12 motifs de l'ordre 12	Auftrag im Befehl 12, Spalten 1 bzw. 2 ordre 12, colonne 1 ou 2
--------------------	-------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

**Gleisbelegung, Zugfolge / occupation de la voie, succession des trains**

1	Gleis kann besetzt sein / la voie peut être occupée	auf Sicht / marche à vue
2	Fahrzeuge im Gleis / voie occupée	auf Sicht / marche à vue
3	Mehrere Sperrfahrten unterwegs / Circulations engagées sur voie fermée	auf Sicht / marche à vue
4	Einfahrt in ein Stumpfgleis / réception sur voie en impasse	30 km/h
5	Einfahrt in teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis oder besonders kurzes Stumpfgleis / réception sur voie partiellement occupée, sur une voie de longueur réduite ou sur une voie en impasse particulièrement courte	20 km/h
6	Kein Durchrutschweg / pas de distance de glissement	30 km/h
7	Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört / dérangement des communications entre postes d'annonce	auf Sicht / marche à vue
8	Auf der Strecke ruht die Arbeit / période de fermeture à la circulation	50 km/h
9	Reisezug muss ausnahmsweise über Güterzuggleis fahren / train de voyageurs circule exceptionnellement sur une voie réservée aux trains de fret	40 km/h

**Bahnübergänge, Reisendenübergänge, Spurrillen / PN, passages planchés, gouttières des voies**

10	Bahnübergang nicht ausreichend gesichert / PN insuffisamment protégés	20 km/h
11	Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt / ornières verglacées et enneigés	30 km/h

**Arbeiten, La / travaux, LTV**

20	Bauarbeiten - Travaux	*)
21	Unbefahrbare Stelle im gesp. Gleis / portion de voie fermée impraticable	auf Sicht / marche à vue
22	Zustand nach Bauarbeiten / Constat de l'infrastructure après travaux	*)
23	Arbeitsstelle nicht benachrichtigt / personnel du chantier non avisé	auf Sicht / marche à vue
24	Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La / réduction de la vitesse inférieure à celle reprise au « La »	*)
25	Beschäftigte im gesperrten Gleis / agents présents dans la voie fermée	20 km/h und auf Sicht

**Mängel an Bahnanlagen / défauts aux installations**

30	Mängel am Oberbau / défaut de la voie	*)
31	Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im benachbarten Gleis) / présomption d'avarie caténaire (également sur voie voisine)	auf Sicht / marche à vue
32	Verdacht auf Unwetterschäden (Erdrutsch, Sturmschäden usw.) / présomption d'avarie liée aux intempéries (glissement de terrain, etc.)	auf Sicht / marche à vue
33	Verdacht auf Eiszapfen im Tunnel / présomption de stalactite dans le tunnel	auf Sicht / marche à vue
34	PZB-Streckeneinrichtung gestört / équipement PZB au sol en dérangement	50 km/h
35	Weichen außer Abhängigkeit von Signalen / enclenchement aiguille / signal en dérangement	50 km/h
36	Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert / aiguille immobilisée manuellement sans cadenassage.	5 km/h
37	HOA / FBOA gestört - DBC / Détecteur de frein(s) serré(s) en dérangement	200 km/h
38	Warnen von Reisenden auf Bahnsteigen nicht möglich / Information des voyageurs à quai impossible	*)
39	Reisende nicht über Bahnsteigänderung informiert / Voyageurs non informés du changement du quai.	auf Sicht / marche à vue

**Besonderheiten am Zug / particularités au train**

40	Engstelle für Lü-Sendungen / gabarit réduit pour transports exceptionnels	10 km/h
41	Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen bei Schwerwagen / Armement de la voie insuffisant pour véhicules à charge D	*)
42	Spitzensignal unvollständig / signalisation d'avant incomplète	40 km/h
43	Windwarnung / avis de vents forts	80 km/h

\*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben / Vitesse limite autorisée variable







# Musterbefehle DB (deutsch/französisch)

## Fac-similé ordre DB (Allemand/Français)

6.1 Muster für Befehl Nr.12: „Fahren auf Sicht“ gemäß Punkt 2.7

6.1 Fac-similé ordre n° 12 : „Marche à vue“ selon art. 2.7

6.2 Muster für Befehl Nr. 8: Störung an FÜ-BÜ gemäß Punkt 6.2.2 (1.)

6.2 Fac-similé ordre n° 8 : Dérangement de PN (**surveillées à distance**) selon art. 6.2.2 (1.)

6.3 Muster für Befehl Nr. 14: Störung an BÜ außer FÜ und BÜ 74 gemäß Punkt 6.2.2 (2.)

6.3 Fac-similé ordre n° 14 : Dérangement de PN (**surveillées par les conducteurs de trains**) excepté PN 74 selon art. 6.2.2 (2.)

6.4 Muster für Befehl Nr. 12 und 12.2: BÜ 74 gemäß Punkt 6.2.3

6.4 Fac-similé ordre n° 12 avec 12.2 : Dérangement du PN 74 selon art. 6.2.3

6.5 Muster für Befehl Nr. 8, 12 und 14: Rückkehr der Sperrfahrt mit liegengebliebenem Zug in den rückgelegenen Bahnhof gemäß Punkt 5.3.2.1.

6.5 Fac-similé ordre n° 8, 12 avec 14 : envoi d'un secours par l'arrière - retour à la gare en arrière de la Sperrfahrt avec le train en détresse. Voir art. 5.3.2.1.



## 6.1 Muster für Befehl Nr.12: „Fahren auf Sicht“ gemäß Punkt 2.7 / 6.1 Fac-similé ordre n° 12 : „Marche à vue“ selon art. 2.7

Vordruck 1 von 1 Imprimé(s) ... / ...

**Befehle**  
**Ordres**  
**1 - 14**

Triebfahrzeugführer Zug – **Spernfahrt – Spernfahrt KI – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt** 18560.....  
 Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse pour train / de la manœuvre.

Standort: Signal D..... in **Rgl/Cgl/Gl** 1, Lauterbourg.....  
(km / Signal / Weiche) (Gf-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)  
 Lieu (km / signal / aiguille) voie (numéro, poste / entre le poste et le poste)

**1** Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst einfahren - weiterfahren  
 Vous pouvez - entrer en gare / dans le secteur circulation - circuler au-delà de la bif / jonction

**1.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

**2** Sie dürfen - vorbeifahren - weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR - am / an / in  
 Vous pouvez - franchir le / poursuivre la marche après franchissement du

Signal usw. signal etc.	Bezeichnung / km désignation / km	Bf gare, Bft secteur circulation, Abzw bif, Üst jonction, BK poste de block, Dkst point de protection

**2.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

**3** Sie dürfen aus dem Bf/Bft ..... **ausfahren**.  
 Vous pouvez quitter la gare / le secteur de circulation

**3.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

**8** Sie müssen - zwischen Zmst ..... und Zmst .....  
 Vous devez vous arrêter entre le poste de ..... et le poste de .....

- im Bf/Bft / auf Abzw/Üst ..... **halten vor BÜ** in km .....  
 - en gare / secteur circulation / bif / jonction de ..... avant le PN au km .....

/ km ..... / km ..... / km ..... / km ..... / km .....

Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.  
 Vous êtes autorisé à poursuivre votre marche lorsque le PN est protégé.

**10** Fahren Sie signalgeführt weiter / Wählen Sie ETCS-Level / ETCS-Betriebsart .....  
 Poursuivez votre marche en respectant la signalisation au sol / Choisissez le niveau d'ETCS / le mode d'exploitation ETCS

**10.1** Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler sur 2000 m à la vitesse maximale de 40 km/h.

**11** Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit.  
 Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führerraumanzeige und Langsamfahrsignale.  
 Circulez, jusqu'à la zone de ralentissement, à la vitesse maximale de la marche tracée.  
 Respectez les plus basses valeurs de vitesse indiquées en cabine de conduite et les signaux de limitation de vitesse au sol rencontrés.

**X 12** Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:  
 Vous devez respecter les limitations de vitesse suivantes :

km/h	auf Sicht	im / auf / zwischen	und	in / von	bis	Grund
km/h	marche à vue	Bf / Bft / Abzw / Üst	Bf / Bft / Abzw / Üst	km / Sig	km / Sig	Nr.
		en / entre gare / secteur	et gare / secteur	du km / signal	au km / signal	motif n°
		circulation / bif / jonction	circulation / bif / jonction			
	auf Sicht	<b>zwischen Bf Lauterbourg</b>	<b>und Bf Wörth</b>	<b>von km 57,300</b>	<b>bis km 57,200</b>	<b>30</b>
	auf Sicht					
	auf Sicht					

**12.1** Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez que la voie est praticable et rendez compte à .....

**12.2** Geben Sie bei Annäherung an den BÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ schnellstens, wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte erreicht hat.  
 Sifflez à l'approche du PN ; dégagez rapidement le PN lorsque le premier véhicule aura atteint le milieu de la chaussée.

**12.3** Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez l'état des caténaires et rendez compte à .....

**12.4** PZB - am .....sig ..... - in km ..... - ständig wirksam / unwirksam.  
 Balise PZB - du signal ..... - au km ..... - constamment active / inactive.

**12.6** \*) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.  
 seulement pour les trains respectant la signalisation au sol.

**12.7** Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.  
 Actionner le signal Zp 1 (siffler) à l'approche du quai.

**13** Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen ..... und ..... **entbunden**.  
 Vous êtes dispensé de marcher à vue entre ..... et .....

**14** .....

Übermittlungscod (numéro de transmission) : ...RWRT-0xx.....

Lauterbourg, .....XX.Xx.XXXX....., .....XX..... .....XX.....  
(Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

.....Mustermann.....  
(Fahrdienstleiter - agent circulation) .....Muller, Tf.....  
(erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction))

bei fmdl. Übermittlung (en cas de transmission téléphonique) :  
 X ZF (RST) /  andere (autre) .....

# 6.1 Muster für Befehl Nr.12: „Fahren auf Sicht“ gemäß Punkt 2.7 / 6.1 Fac-similé ordre n° 12 : „Marche à vue“ selon art. 2.7

Vordruck ... von ... Imprimé(s) ... / ...

<b>Befehle</b> <i>Ordres</i> <b>14.1 – 14.35</b>	<b>Triebfahrzeugführer Zug – Sperrfahrt – Sperrfahrt KI – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt</b> <i>Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de poussée pour train / de la manœuvre.</i>
	Standort: ..... in Rgl/Ggl/Gl .....
	Lieu ..... voie .....

Grund Nr. <i>motif n°</i>	Anlass für Befehl 12 <i>motifs de l'ordre 12</i>	Auftrag im Befehl 12, Spalten 1 bzw. 2 <i>ordre 12, colonne 1 ou 2</i>
<b>Gleisbelegung, Zugfolge / occupation de la voie, succession des trains</b>		
1	Gleis kann besetzt sein / la voie peut être occupée	auf Sicht / marche à vue
2	Fahrzeuge im Gleis / voie occupée	auf Sicht / marche à vue
3	Mehrere Sperrfahrten unterwegs / Circulations engagées sur voie fermée	auf Sicht / marche à vue
4	Einfahrt in ein Stumpfgleis / réception sur voie en impasse	30 km/h
5	Einfahrt in teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis oder besonders kurzes Stumpfgleis / réception sur voie partiellement occupée, sur une voie de longueur réduite ou sur une voie en impasse particulièrement courte	20 km/h
6	Kein Durchrutschweg / pas de distance de glissement	30 km/h
7	Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört / dérangement des communications entre postes d'annonce	auf Sicht / marche à vue
8	Auf der Strecke ruht die Arbeit / période de fermeture à la circulation	50 km/h
9	Reisezug muss ausnahmsweise über Güterzuggleis fahren / train de voyageurs circule exceptionnellement sur une voie réservée aux trains de fret	40 km/h
<b>Bahnübergänge, Reisendenübergänge, Spurrillen / PN, passages planchés, gouttières des voies</b>		
10	Bahnübergang nicht ausreichend gesichert / PN insuffisamment protégés	20 km/h
11	Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt / ornières verglacées et enneigés	30 km/h
<b>Arbeiten, La / travaux, LTV</b>		
20	Bauarbeiten - Travaux	*)
21	Unbefahrbare Stelle im gesp. Gleis / portion de voie fermée impraticable	auf Sicht / marche à vue
22	Zustand nach Bauarbeiten / Constat de l'infrastructure après travaux	*)
23	Arbeitsstelle nicht benachrichtigt / personnel du chantier non avisé	auf Sicht / marche à vue
24	Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La / réduction de la vitesse inférieure à celle reprise au « La »	*)
25	Beschäftigte im gesperrten Gleis / agents présents dans la voie fermée	20 km/h und auf Sicht
<b>Mängel an Bahnanlagen / défauts aux installations</b>		
30	Mängel am Oberbau / défaut de la voie	*)
31	Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im benachbarten Gleis) / présomption d'avarie caténaire (également sur voie voisine)	auf Sicht / marche à vue
32	Verdacht auf Unwetterschäden (Erdrutsch, Sturmschäden usw.) / présomption d'avarie liée aux intempéries (glissement de terrain, etc.)	auf Sicht / marche à vue
33	Verdacht auf Eiszapfen im Tunnel / présomption de stalactite dans le tunnel	auf Sicht / marche à vue
34	PZB-Streckeneinrichtung gestört / équipement PZB au sol en dérangement	50 km/h
35	Weichen außer Abhängigkeit von Signalen / enclenchement aiguille / signal en dérangement	50 km/h
36	Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert / aiguille immobilisée manuellement sans cadénassage.	5 km/h
37	HOA / FBOA gestört - DBC / Détecteur de frein(s) serré(s) en dérangement	200 km/h
38	Warnen von Reisenden auf Bahnsteigen nicht möglich / information des voyageurs à quai impossible	*)
39	Reisende nicht über Bahnsteigänderung informiert / voyageurs non informés du changement du quai.	auf Sicht / marche à vue
<b>Besonderheiten am Zug / particularités au train</b>		
40	Engstelle für Lü-Sendungen / gabarit réduit pour transports exceptionnels	10 km/h
41	Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen bei Schwerwagen / armement de la voie insuffisant pour véhicules à charge D	*)
42	Spitzensignal unvollständig / signalisation d'avant incomplète	40 km/h
43	Windwarnung / avis de vents forts	80 km/h

\*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben / Vitesse limite autorisée variable

14.3	<b>Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrtsweg.</b> <i>Vous circulez vers une voie de longueur réduite.</i>
------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

14.4	<b>Halten Sie an vor</b> – gestörtem – ..... – auch bei Fahrtstellung – ..... (Signal usw.) <i>Arrêtez-vous avant le signal ... – en dérangement – même si le signal est ouvert –</i>
------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

14.6	<b>Bleiben Sie halten</b> - Restez à l'arrêt.
------	-----------------------------------------------

**Übermittlungscode - numéro de transmission:** .....

....., ..... , .....  
(Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

....., .....  
(Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF - RST /  andere - autre .....

14.35	<b>Befehl</b> ..... <b>ist zurückgezogen</b> - Ordre ... est annulé. (Übermittlungscode des zurückziehenden Befehls - numéro de transmission de l'ordre à annuler)
-------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Übermittlungscode - numéro de transmission:** .....

....., ..... , .....  
(Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

....., .....  
(Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF (RST) /  andere (autre) .....

6.2 Muster für Befehl Nr. 8: Störung an Fü-BÜ gemäß Punkt 6.2.2 (1.) /  
 6.2 Fac-similé ordre n° 8 : Déangement de PN (surveillées à distance) selon art. 6.2.2 (1.)

Vordruck 1 von 1 Imprimé(s) ... / ...

**Befehle Ordres**  
 Triebfahrzeugführer Zug - ~~Spernfahrt~~ - ~~Spernfahrt~~ KI -  
 Schiebtriebfahrzeug für Zug - Rangierfahrt 18532  
 Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse  
 pour train / de la manœuvre.  
 1 - 14 Standort: Signal 74N 5 ..... in Bf/Ggl/Gl 5 Wörth .....  
 (km / Signal / Weiche) (Ggl-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)  
 Lieu (km / signal / aiguille) voie (numéro, poste / entre le poste et le poste)

1 Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst einfahren - weiterfahren  
 Vous pouvez - entrer en gare / dans le secteur circulation - circuler au-delà de la bif / jonction

1.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain  
 « Hauptsignal ».

2 Sie dürfen - vorbeifahren - weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR - am / an / in  
 Vous pouvez - franchir le / poursuivre la marche après franchissement du

Signal usw. signal etc.	Bezeichnung / km désignation / km	Bf gare, Bft secteur circulation, Abzw bif, Üst jonction, BK poste de block, Dkst point de protection

2.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain  
 « Hauptsignal ».

3 Sie dürfen aus dem Bf/Bft ..... ausfahren.  
 Vous pouvez quitter la gare / le secteur de circulation

3.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain  
 « Hauptsignal ».

X 8 Sie müssen - zwischen Zmst ...Wörth..... und Zmst .....Lauterbourg.....  
 Vous devez vous arrêter entre le poste de ..... et le poste de .....  
 - im Bf/Bft / auf Abzw/Üst ..... halten vor BÜ in km ...52,491.....  
 - en gare / secteur circulation / bif / jonction de ..... avant le PN au km .....  
 / km ..... / km ..... / km ..... / km ..... / km .....  
 Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.  
 Vous êtes autorisé à poursuivre votre marche lorsque le PN est protégé.

10 Fahren Sie signalgeführt weiter / Wählen Sie ETCS-Level / ETCS-Betriebsart .....  
 Poursuivez votre marche en respectant la signalisation au sol /  
 Choisissez le niveau d'ETCS / le mode d'exploitation ETCS

10.1 Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler sur 2000 m à la vitesse maximale de 40 km/h.

11 Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit.  
 Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führerraumanzeige und Langsamfahrsignale.  
 Circulez, jusqu'à la zone de ralentissement, à la vitesse maximale de la marche tracée.  
 Respectez les plus basses valeurs de vitesse indiquées en cabine de conduite et les signaux de limitation de vitesse au sol rencontrés.

12 Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:  
 Vous devez respecter les limitations de vitesse suivantes :

km/h km/h	auf Sicht marche à vue	im / auf / zwischen Bf / Bft / Abzw / Üst en / entre gare / secteur circulation / bif / jonction	und Bf / Bft / Abzw / Üst et gare / secteur circulation / bif / jonction	in / von km / Sig du km / signal	bis km / Sig au km / signal	Grund Nr. motif n°
	auf Sicht					
	auf Sicht					
	auf Sicht					

12.1 Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez que la voie est praticable et rendez compte à

12.2 Geben Sie bei Annäherung an den BÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ schnellstens,  
 wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte erreicht hat.  
 Sifflez à l'approche du PN ; dégagez rapidement le PN lorsque le premier véhicule aura atteint le milieu de la chaussée.

12.3 Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez l'état des caténares et rendez compte à

12.4 PZB - am .....sig ..... - in km ..... - ständig wirksam / unwirksam.  
 Balise PZB - du signal ..... - au km ..... - constamment active / inactive.

12.6 \*) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.  
 seulement pour les trains respectant la signalisation au sol.

12.7 Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.  
 Actionner le signal Zp 1 (siffler) à l'approche du quai.

13 Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen ..... und ..... entbunden.  
 Vous êtes dispensé de marcher à vue entre ..... et

14 .....

Übermittlungscode (numéro de transmission): ..RWRT-0xx.....

Wörth..... (Ort - lieu) .....XX.Xx.XXXX....., .....XX..... .....XX.....  
 (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)  
 .....Mustermann....., .....Muller, Tf.....  
 (Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
 bei fmdl. Übermittlung (en cas de transmission téléphonique) :  
 X ZF (RST) /  andere (autre) .....

6.3 Muster für Befehl Nr. 14: Störung an BÜ außer FÜ und BÜ 74 gemäß Punkt 6.2.2 (2.)

6.3 Fac-similé ordre n° 14 : Dérangement de PN (surveillées par les conducteurs de trains) excepté PN 74 selon art 6.2.2 (2.)

Vordruck 1 von 1 Imprimé(s) ... / ...

**Befehle**  
**Ordres**

Triebfahrzeugführer Zug - Sperrfahrt - Sperrfahrt -  
Schiebetriebfahrzeug für Zug - Rangierfahrt 18532.....  
Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse  
pour train / de la manœuvre.

1 - 14 Standort: Signal D..... in Ref/Gel/Gl 1, Lauterbourg.....  
(km / Signal / Weiche) (km / signal / aiguille) (Gf-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)  
(numéro, poste / entre le poste et le poste)

1 Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst einfahren - weiterfahren  
Vous pouvez - entrer en gare / dans le secteur circulation - circuler au-delà de la bif / jonction

1.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

2 Sie dürfen - vorbeifahren - weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR - am / an / in  
Vous pouvez - franchir le / poursuivre la marche après franchissement du

Signal usw. signal etc.	Bezeichnung / km désignation / km	Bf gare, Bft secteur circulation, Abzw bif, Üst jonction, Bk poste de block, Dkst point de protection

2.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

3 Sie dürfen aus dem Bf/Bft ..... ausfahren.  
Vous pouvez quitter la gare / le secteur de circulation

3.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

8 Sie müssen - zwischen Zmst ..... und Zmst .....  
Vous devez vous arrêter entre le poste de ..... et le poste de .....

- im Bf/Bft / auf Abzw/Üst ..... halten vor BÜ in km .....  
- en gare / secteur circulation / bif / jonction de ..... avant le PN au km .....

/ km ..... / km ..... / km ..... / km ..... / km .....

Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.  
Vous êtes autorisé à poursuivre votre marche lorsque le PN est protégé.

10 Fahren Sie signalgeführt weiter / Wählen Sie ETCS-Level / ETCS-Betriebsart .....  
Poursuivez votre marche en respectant la signalisation au sol /  
Choisissez le niveau d'ETCS / le mode d'exploitation ETCS

10.1 Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.  
Vous devez circuler sur 2000 m à la vitesse maximale de 40 km/h.

11 Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit.  
Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führerraumanzeige und Langsamfahrsignale.  
Circulez, jusqu'à la zone de ralentissement, à la vitesse maximale de la marche tracée.  
Respectez les plus basses valeurs de vitesse indiquées en cabine de conduite et les signaux de limitation de vitesse au sol rencontrés.

12 Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:  
Vous devez respecter les limitations de vitesse suivantes :

km/h	auf Sicht	im / auf / zwischen Bf / Bft / Abzw / Üst	und Bf / Bft / Abzw / Üst	in / von km / Sig	bis km / Sig	Grund Nr.
km/h	à vue	en / entre gare / secteur circulation / bif / jonction	et gare / secteur circulation / bif / jonction	du km / signal	au km / signal	motif n°
	auf Sicht					
	auf Sicht					
	auf Sicht					

12.1 Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an.....  
Vérifiez que la voie est praticable et rendez compte à .....

12.2 Geben Sie bei Annäherung an den BÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ schnellstens, wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte erreicht hat.  
Sifflez à l'approche du PN ; dégagez rapidement le PN lorsque le premier véhicule aura atteint le milieu de la chaussée.

12.3 Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an.....  
Vérifiez l'état des caténaires et rendez compte à .....

12.4 PZB - am ..... sig ..... - in km ..... - ständig wirksam / unwirksam.  
Balise PZB - du signal ..... - au km ..... - constamment active / inactive.

12.6 \*) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.  
seulement pour les trains respectant la signalisation au sol.

12.7 Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.  
Actionner le signal Zp 1 (siffler) à l'approche du quai.

13 Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen ..... und ..... entbunden.  
Vous êtes dispensé de marcher à vue entre ..... et .....

X 14 Sie müssen halten vor BÜ in km 55,705. Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.  
Vous devez vous arrêter avant le PN au pk 55,705. Le PN est protégé.  
Vous êtes autorisé à continuer la marche si le PN est protégé.

Übermittlungscode (numéro de transmission): ...RWRT-0xx.....

Lauterbourg....., .....XX.Xx.XXXX....., .....XX..... .....XX.....  
(Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

.....Muller, Tf....., erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
(Fahrdienstleiter - agent circulation)

bei fmdl. Übermittlung (en cas de transmission téléphonique) :  
X ZF (RST) /  andere (autre) .....

6.4 Muster für Befehl Nr. 12 und 12.2: BÜ 74 gemäß Punkt 6.2.3 / 6.4 Fac-similé ordre n° 12 avec 12.2 : Déangement du PN 74 selon art. 6.2.3

Vordruck 1 von 1 Imprimé(s) ... / ...

**Befehle**  
**Ordres**  
**1 - 14**

Triebfahrzeugführer Zug - Sperrfahrt - Sperrfahrt KI -  
 Schiebetriebfahrzeug für Zug - Rangierfahrt 29763.....  
 Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse  
 pour train / de la manœuvre.

Standort: Signal 74N5..... in Bf/Gg/Gl/Wörth - Lauterbourg.....  
(km / Signal / Weiche) (Gf-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)  
 Lieu (km / signal / aiguille) voie (numéro, poste / entre le poste et le poste)

- 1** Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst einfahren - weiterfahren  
 Vous pouvez - entrer en gare / dans le secteur circulation - circuler au-delà de la bif / jonction
- 1.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».
- 2** Sie dürfen - vorbeifahren - weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR - am / an / in  
 Vous pouvez - franchir le / poursuivre la marche après franchissement du
- | Signal usw.<br>signal etc. | Bezeichnung / km<br>désignation / km | Bf gare, Bft secteur circulation, Abzw bif,<br>Üst jonction, Bk poste de block, Dkst point de protection |
|----------------------------|--------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                            |                                      |                                                                                                          |
|                            |                                      |                                                                                                          |
|                            |                                      |                                                                                                          |
- 2.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».
- 3** Sie dürfen aus dem Bf/Bft ..... **ausfahren**.  
 Vous pouvez quitter la gare / le secteur de circulation
- 3.1** Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».
- 8** Sie müssen - zwischen Zmst ...Winden..... und Zmst .....Wissembourg.....  
 Vous devez vous arrêter entre le poste de ..... et le poste de .....
- im Bf/Bft / auf Abzw/Üst ..... **halten vor BÜ** in km .....  
 - en gare / secteur circulation / bif / jonction de ..... avant le PN au km .....
- / km ..... / km ..... / km ..... / km .....
- Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.**  
 Vous êtes autorisé à poursuivre votre marche lorsque le PN est protégé.
- 10** Fahren Sie signalgeführt weiter / Wählen Sie ETCS-Level / ETCS-Betriebsart .....  
 Poursuivez votre marche en respectant la signalisation au sol /  
 Choisissez le niveau d'ETCS / le mode d'exploitation ETCS
- 10.1** Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler sur 2000 m à la vitesse maximale de 40 km/h.

**11** Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit.  
 Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führerraumanzeige und Langsamfahrsignale.  
 Circulez, jusqu'à la zone de ralentissement, à la vitesse maximale de la marche tracée.  
 Respectez les plus basses valeurs de vitesse indiquées en cabine de conduite et les signaux de limitation de vitesse au sol rencontrés.

**X 12** Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:  
 Vous devez respecter les limitations de vitesse suivantes :

km/h km/h	auf Sicht à vue	im / auf / zwischen Bf / Bft / Abzw / Üst en / entre gare / secteur circulation / bif / jonction	und Bf / Bft / Abzw / Üst et gare / secteur circulation / bif / jonction	in / von km / Sig du km / signal	bis km / Sig au km / signal	Grund Nr. motif n°
20	<del>auf Sicht</del>	zwischen Bf Wörth	und Bf Lauterbourg	von km 55,8	bis km 55,6	10
	auf Sicht					
	auf Sicht					

- 12.1** Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez que la voie est praticable et rendez compte à .....
- X 12.2** Geben Sie bei Annäherung an den BÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ schnellstens,  
 wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte erreicht hat.  
 Sifflez à l'approche du PN ; dégagez rapidement le PN lorsque le premier véhicule aura atteint le milieu de la chaussée.
- 12.3** Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez l'état des caténaires et rendez compte à .....
- 12.4** PZB - am .....sig ..... - in km ..... - ständig wirksam / unwirksam.  
 Balise PZB - du signal - au km - constamment active / inactive.
- 12.6** \*) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.  
 seulement pour les trains respectant la signalisation au sol.
- 12.7** Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.  
 Actionner le signal Zp 1 (siffler) à l'approche du quai.
- 13** Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen ..... und ..... **entbunden**.  
 Vous êtes dispensé de marcher à vue entre ..... et .....
- 14**

**Übermittlungscode (numéro de transmission):** .....RWRT-xxx.....

Lauterbourg....., .....XX.Xx.XXXX....., .....XX.....XX.....  
(Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

.....Muller, Tf.....  
(Fahrdienstleiter - agent circulation) (erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction))

bei fmdl. Übermittlung (en cas de transmission téléphonique) :  
 ZF (RST) /  andere (autre) .....

## 6.4 Muster für Befehl Nr. 12 und 12.2: BÜ 74 gemäß Punkt 6.2.3 / 6.4 Fac-similé ordre n° 12 avec 12.2 : Déangement du PN 74 selon art. 6.2.3

Vordruck ... von ... Imprimé(s) ... / ...

<b>Befehle</b> <b>Ordres</b> <b>14.1 -</b> <b>14.35</b>	<b>Triebfahrzeugführer Zug - Sperrfahrt - Sperrfahrt KI -</b> <b>Schiebetriebfahrzeug für Zug - Rangierfahrt</b>
	<i>Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse pour train / de la manœuvre.</i>
	Standort: ..... in Rg Gg GI ..... <i>Lieu voie</i>

Grund Nr. motif n°	Anlass für Befehl 12 motifs de l'ordre 12	Auftrag im Befehl 12, Spalten 1 bzw. 2 ordre 12, colonne 1 ou 2
--------------------	-------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

<b>Gleisbelegung, Zugfolge / occupation de la voie, succession des trains</b>		
1	Gleis kann besetzt sein / la voie peut être occupée	auf Sicht / marche à vue
2	Fahrzeuge im Gleis / voie occupée	auf Sicht / marche à vue
3	Mehrere Sperrfahrten unterwegs / Circulations engagées sur voie fermée	auf Sicht / marche à vue
4	Einfahrt in ein Stumpfgleis / réception sur voie en impasse	30 km/h
5	Einfahrt in teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis oder besonders kurzes Stumpfgleis / réception sur voie partiellement occupée, sur une voie de longueur réduite ou sur une voie en impasse particulièrement courte	20 km/h
6	Kein Durchrutschweg / pas de distance de glissement	30 km/h
7	Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört / dérangement des communications entre postes d'annonce	auf Sicht / marche à vue
8	Auf der Strecke ruht die Arbeit / période de fermeture à la circulation	50 km/h
9	Reisezug muss ausnahmsweise über Güterzuggleis fahren / train de voyageurs circule exceptionnellement sur une voie réservée aux trains de fret	40 km/h

<b>Bahnübergänge, Reisendenübergänge, Spurrillen / PN, passages planchés, gouttières des voies</b>		
10	Bahnübergang nicht ausreichend gesichert / PN insuffisamment protégés	20 km/h
11	Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt / ornières verglacées et enneigés	30 km/h

<b>Arbeiten, La / travaux, LTV</b>		
20	Bauarbeiten - Travaux	*)
21	Unbefahrbare Stelle im gesp. Gleis / portion de voie fermée impraticable	auf Sicht / marche à vue
22	Zustand nach Bauarbeiten / Constat de l'infrastructure après travaux	*)
23	Arbeitsstelle nicht benachrichtigt / personnel du chantier non avisé	auf Sicht / marche à vue
24	Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La / réduction de la vitesse inférieure à celle reprise au « La »	*)
25	Beschäftigte im gesperrten Gleis / agents présents dans la voie fermée	20 km/h und auf Sicht

<b>Mängel an Bahnanlagen / défauts aux installations</b>		
30	Mängel am Oberbau / défaut de la voie	*)
31	Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im benachbarten Gleis) / présomption d'avarie caténaire (également sur voie voisine)	auf Sicht / marche à vue
32	Verdacht auf Unwetterschäden (Erdbeben, Sturmschäden usw.) / présomption d'avarie liée aux intempéries (glissement de terrain, etc.)	auf Sicht / marche à vue
33	Verdacht auf Eiszapfen im Tunnel / présomption de stalactite dans le tunnel	auf Sicht / marche à vue
34	PZB-Streckeneinrichtung gestört / équipement PZB au sol en dérangement	50 km/h
35	Weichen außer Abhängigkeit von Signalen / enclenchement aiguille / signal en dérangement	50 km/h
36	Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert / aiguille immobilisée manuellement sans cadencage	5 km/h
37	HOA / FBOA gestört - DBC / Détecteur de frein(s) serré(s) en dérangement	200 km/h
38	Warnen von Reisenden auf Bahnsteigen nicht möglich / Information des voyageurs à quai impossible	*)
39	Reisende nicht über Bahnsteigänderung informiert / Voyageurs non informés du changement du quai.	auf Sicht / marche à vue

<b>Besonderheiten am Zug / particularités au train</b>		
40	Engstelle für Lü.-Sendungen / gabarit réduit pour transports exceptionnels	10 km/h
41	Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen bei Schwerwagen / Armement de la voie insuffisant pour véhicules à charge D	*)
42	Spitzensignal unvollständig / signalisation d'avant incomplète	40 km/h
43	Windwarnung / avis de vents forts	80 km/h

\*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben / Vitesse limitée autorisée variable

14.3	<b>Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrtsweg.</b> <i>Vous circulez vers une voie de longueur réduite.</i>
------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

14.4	<b>Halten Sie an vor</b> - gestörtem ..... - auch bei Fahrtstellung - ..... (Signal usw.) <i>Arrêtez-vous avant le signal ... - en dérangement - même si le signal est ouvert -</i>
------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

14.6	<b>Bleiben Sie halten</b> - Restez à l'arrêt.
------	-----------------------------------------------

**Übermittlungscode - numéro de transmission:** .....

..... (Ort - lieu) , ..... (Datum - date) , ..... (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

..... (Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction) ,  
bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF - RST /  andere - autre .....

14.35	<b>Befehl</b> ..... <b>ist zurückgezogen - Ordre ... est annulé.</b> (Übermittlungscode des zurückziehenden Befehls - numéro de transmission de l'ordre à annuler)
-------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Übermittlungscode - numéro de transmission:** .....

..... (Ort - lieu) , ..... (Datum - date) , ..... (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

..... (Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction) ,  
bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF (RST) /  andere (autre) .....



6.5 Muster für Befehl Nr. 8, 12 und 14: Rückkehr der Sperrfahrt mit liegengebliebenem Zug in den rückgelegenen Bahnhof gemäß Punkt 5.3.2.1./  
 6.5 Fac-similé ordre n° 8, 12 et 14 : envoi d'un secours par l'arrière - retour à la gare en arrière de la Sperrfahrt avec le train en détresse. Voir art. 5.3.2.1.

Vordruck 1 von 1 Imprimé(s) ... / ...

**Befehle**  
**Ordres**

1 - 14 Triebfahrzeugführer - Zug - Sperrfahrt - Sperrfahrt KI - Schiebetriebfahrzeug für Zug - Rangierfahrt 29763.....  
 Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse pour train / de la manœuvre.

Standort: km 59,48..... in Reg/Cel/Gl Hagenbach - Lauterbourg.....  
 (km / Signal / Weiche) (Gl-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle)  
 Lieu (km / signal / aiguille) voie (numéro, poste / entre le poste et le poste)

11 **Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zugelassenen Geschwindigkeit. Beachten Sie niedrigere Geschwindigkeiten gemäß Führerraumanzeige und Langsamfahrsignale.**  
 Circulez, jusqu'à la zone de ralentissement, à la vitesse maximale de la marche tracée.  
 Respectez les plus basses valeurs de vitesse indiquées en cabine de conduite et les signaux de limitation de vitesse au sol rencontrés.

X 12 **Sie müssen folgende Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten:**  
 Vous devez respecter les limitations de vitesse suivantes :

km/h	auf Sicht	im / auf / zwischen Bf / Bft / Abzw / Üst	und Bf / Bft / Abzw / Üst	in / von km / Sig	bis km / Sig	Grund Nr. motif n°
	auf Sicht	zwischen Bf Hagenbach	und Bf Lauterbourg	von km 59,48	Sig N	siehe 14
	auf Sicht					
	auf Sicht					

1 Sie dürfen - in den / im Bf / Bft - auf der Abzw / Üst einfahren - weiterfahren  
 Vous pouvez - entrer en gare / dans le secteur circulation - circuler au-delà de la bif / jonction

1.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

12.1 Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez que la voie est praticable et rendez compte à

12.2 Geben Sie bei Annäherung an den BÜ Signal Zp 1. Räumen Sie den BÜ schnellstens, wenn erstes Fahrzeug Straßenmitte erreicht hat.  
 Sifflez à l'approche du PN ; dégagez rapidement le PN lorsque le premier véhicule aura atteint le milieu de la chaussée.

12.3 Schauen Sie nach Oberleitungsschäden. Melden Sie das Ergebnis an.....  
 Vérifiez l'état des caténaires et rendez compte à

2 Sie dürfen - vorbeifahren - weiterfahren nach Vorbeifahrt / TR - am / an / in  
 Vous pouvez - franchir le / poursuivre la marche après franchissement du

Signal usw. signal etc.	Bezeichnung / km désignation / km	Bf gare, Bft secteur circulation, Abzw bif, Üst jonction, Bk poste de block, Dkst point de protection

12.4 PZB - am .....sig ..... - in km ..... - ständig wirksam / unwirksam.  
 Balise PZB - du signal - au km - constamment active / inactive.

2.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

3 Sie dürfen aus dem Bf/Bft ..... ausfahren.  
 Vous pouvez quitter la gare / le secteur de circulation

3.1 Sie müssen bis zum Erkennen der Stellung des nächsten Hauptsignals mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler à la vitesse maximale de 40 km/h jusqu'à reconnaissance du prochain « Hauptsignal ».

12.6 \*) gilt nur, wenn der Zug signalgeführt wird.  
 seulement pour les trains respectant la signalisation au sol.

12.7 Geben Sie bei Annäherung an den Bahnsteig Signal Zp 1.  
 Actionner le signal Zp 1 (siffler) à l'approche du quai.

X 8 Sie müssen - zwischen Zmst ...Hagenbach..... und Zmst .....Lauterbourg.....  
 Vous devez vous arrêter entre le poste de ..... et le poste de .....

- im Bf/Bft / auf Abzw/Üst ..... halten vor BÜ in km ...60,435.....  
 - en gare / secteur circulation / bif / jonction de ..... avant le PN au km .....

/ km ..... / km ..... / km ..... / km ..... / km ..... / km .....

Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.  
 Vous êtes autorisé à poursuivre votre marche lorsque le PN est protégé.

13 Sie sind vom Fahren auf Sicht zwischen ..... und ..... entbunden.  
 Vous êtes dispensé de marcher à vue entre ..... et .....

X 14 Fahren Sie mit dem liegengebliebenen Zug zurück bis zum Einfahrsignal N  
 des Bahnhofs Lauterbourg und melden Sie sich anschließend beim Fdl.

Übermittlungscode (numéro de transmission): .....RWRT-0xx.....

Lauterbourg..... (Ort - lieu) .....XX.Xx.XXXX....., .....XX....., .....XX.....  
 (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

.....Muller, Tf.....  
 (Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)

bei fmdl. Übermittlung (en cas de transmission téléphonique) :  
 X ZF (RST) /  andere (autre) .....

10 Fahren Sie signalgeführt weiter / Wählen Sie ETCS-Level / ETCS-Betriebsart .....  
 Poursuivez votre marche en respectant la signalisation au sol / Choisissez le niveau d'ETCS / le mode d'exploitation ETCS

10.1 Sie müssen 2000 m mit höchstens 40 km/h fahren.  
 Vous devez circuler sur 2000 m à la vitesse maximale de 40 km/h.

6.5 Muster für Befehl Nr. 8, 12 und 14: Rückkehr der Sperrfahrt mit liegengebliebenem Zug in den rückgelegenen Bahnhof gemäß Punkt 5.3.2.1. /  
 6.5 Fac-similé ordre n° 8, 12 et 14 : envoi d'un secours par l'arrière - retour à la gare en arrière de la Sperrfahrt avec le train en détresse. Voir art. 5.3.2.1.

Vordruck ... von ... Imprimé(s) ... / ...

<b>Befehle</b> <b>Ordres</b> <b>14.1 -</b> <b>14.35</b>	<b>Triebfahrzeugführer Zug - Sperrfahrt - Sperrfahrt KI -</b> <b>Schiebetriebfahrzeug für Zug - Rangierfahrt</b> .....
	<i>Conducteur du train / de la circulation en voie fermée / de l'engin moteur de pousse pour train / de la manœuvre.</i>
	Standort: ..... in Rg/Gg/Gl .....
	<i>Lieu voie</i>

<b>14.3</b>	<b>Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrtsgleis.</b> <i>Vous circulez vers une voie de longueur réduite.</i>
-------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>14.4</b>	<b>Halten Sie an vor - gestörtem -</b> ..... - auch bei Fahrtstellung - ..... (Signal usw.) <i>Arrêtez-vous avant le signal ... - en dérangement - même si le signal est ouvert -</i>
-------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>14.6</b>	<b>Bleiben Sie halten - Restez à l'arrêt.</b>
-------------	-----------------------------------------------

**Übermittlungscode - numéro de transmission:** .....

....., ..... , .....  
 (Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

..... ,  
 (Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
 bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF - RST /  andere - autre .....

<b>14.35</b>	<b>Befehl ..... ist zurückgezogen - Ordre ... est annulé.</b> <i>(Übermittlungscode des zurückzuziehenden Befehls - numéro de transmission de l'ordre à annuler)</i>
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Übermittlungscode - numéro de transmission:** .....

....., ..... , .....  
 (Ort - lieu) (Datum - date) (Uhr - heure) (Minuten - minutes)

..... ,  
 (Fahrdienstleiter - agent circulation) erhalten (Name, Triebfahrzeugführer) - reçu (nom, fonction)  
 bei fmdl. Übermittlung - en cas de transmission téléphonique :  
 ZF (RST) /  andere (autre) .....

Grund Nr. motif n°	Anlass für Befehl 12 motifs de l'ordre 12	Auftrag im Befehl 12, Spalten 1 bzw. 2 ordre 12, colonne 1 ou 2
--------------------	-------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

**Gleisbelegung, Zugfolge / occupation de la voie, succession des trains**

1	Gleis kann besetzt sein / la voie peut être occupée	auf Sicht / marche à vue
2	Fahrzeuge im Gleis / voie occupée	auf Sicht / marche à vue
3	Mehrere Sperrfahrten unterwegs / Circulations engagées sur voie fermée	auf Sicht / marche à vue
4	Einfahrt in ein Stumpfgleis / réception sur voie en impasse	30 km/h
5	Einfahrt in teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis oder besonders kurzes Stumpfgleis / réception sur voie partiellement occupée, sur une voie de longueur réduite ou sur une voie en impasse particulièrement courte	20 km/h
6	Kein Durchrutschweg / pas de distance de glissement	30 km/h
7	Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört / dérangement des communications entre postes d'annonce	auf Sicht / marche à vue
8	Auf der Strecke ruht die Arbeit / période de fermeture à la circulation	50 km/h
9	Reisezug muss ausnahmsweise über Güterzuggleis fahren / train de voyageurs circule exceptionnellement sur une voie réservée aux trains de fret	40 km/h

**Bahnübergänge, Reisendenübergänge, Spurrillen / PN, passages planchés, gouttières des voies**

10	Bahnübergang nicht ausreichend gesichert / PN insuffisamment protégés	20 km/h
11	Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt / ornières verglacées et enneigées	30 km/h

**Arbeiten, La / travaux, LTV**

20	Bauarbeiten - Travaux	*)
21	Unbefahrbare Stelle im gesp. Gleis / portion de voie fermée impraticable	auf Sicht / marche à vue
22	Zustand nach Bauarbeiten / Constat de l'infrastructure après travaux	*)
23	Arbeitsstelle nicht benachrichtigt / personnel du chantier non avisé	auf Sicht / marche à vue
24	Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La / réduction de la vitesse inférieure à celle reprise au « La »	*)
25	Beschäftigte im gesperrten Gleis / agents présents dans la voie fermée	20 km/h und auf Sicht

**Mängel an Bahnanlagen / défauts aux installations**

30	Mängel am Oberbau / défaut de la voie	*)
31	Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im benachbarten Gleis) / présomption d'avarie caténaire (également sur voie voisine)	auf Sicht / marche à vue
32	Verdacht auf Unwetterschäden (Erdrutsch, Sturmschäden usw.) / présomption d'avarie liée aux intempéries (glissement de terrain, etc.)	auf Sicht / marche à vue
33	Verdacht auf Eiszapfen im Tunnel / présomption de stalactite dans le tunnel	auf Sicht / marche à vue
34	PZB-Streckeneinrichtung gestört / équipement PZB au sol en dérangement	50 km/h
35	Weichen außer Abhängigkeit von Signalen / endechement aiguille / signal en dérangement	50 km/h
36	Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert / aiguille immobilisée manuellement sans cadennassage.	5 km/h
37	HOA / FBOA gestört - DBC / Détecteur de frein(s) serré(s) en dérangement	200 km/h
38	Warnen von Reisenden auf Bahnsteigen nicht möglich / Information des voyageurs à quai impossible	*)
39	Reisende nicht über Bahnsteigänderung informiert / Voyageurs non informés du changement du quai.	auf Sicht / marche à vue

**Besonderheiten am Zug / particularités au train**

40	Engstelle für Lü-Sendungen / gabarit réduit pour transports exceptionnels	10 km/h
41	Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen bei Schwerwagen / Armement de la voie insuffisant pour véhicules à charge D	*)
42	Spitzensignal unvollständig / signalisation d'avant incomplète	40 km/h
43	Windwarnung / avis de vents forts	80 km/h

\*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben / Vitesse limite autorisée variable

**Bleibt frei! / Réserve**